

Medienkonzept

Medien sind seit vielen Jahren ein wichtiger Teil unserer Schule und der schulischen Ausbildung unserer Kinder. Während die Schüler bisher bereits viel über Medien wie Bücher, Computer, Zeitungen etc. gelernt haben, werden diese seit Februar 2020 auch durch die Arbeit mit dem Tablett ergänzt. So gelingt es uns weiter auf dem neusten Stand zu bleiben und die Alltagswelt der Kinder in den Schulbetrieb mit einfließen zu lassen.



Eine große Hilfe bilden dabei die in jedem Klassenraum zur Verfügung stehenden Computer, ein sich immer weiter entwickelndes Computerkabinett und eine Ideenwerkstatt in der sich neben 10 Tablets auch eine interaktive Tafel befinden.

Die Medienbildung ist dabei in einer aufbauenden Form strukturiert und behandelt über die Jahre hinweg mehrere Bereiche die immer weiter vertieft werden.

Medienbildung in den Klassenstufen:

Bedienen und Anwenden

In den ersten zwei Schuljahren lernen die Schüler Medien kennen und nutzen. Dies geschieht zuerst unter Anleitung unseres Lehrerteams. So gewährleisten wir den richtigen und sicheren Umgang. Dazu stehen allen Klassenräumen Computer zur Verfügung, die im täglichen Unterricht und den Pausen genutzt werden.

Informieren und Recherchieren

Für Plakate, Buchvorstellungen etc. können die Kinder z.B. die im Klasserraum stehenden Computer nutzen. Das Recherchieren im Internet und das Entnehmen von Informationen stehen dabei im Fokus, während sie durch Fachbücher etc. ergänzt werden. Dabei werden die Kinder von unseren Lehrkräften ständig unterstützt und angeleitet.

Medienbildung in Klassenstufe 1/2

Kommunizieren und Kooperieren

Medien sind für unseren Alltag nicht wegzudenken, sodass die Kinder die Kommunikation durch Briefe, Telefonate, Gespräche und ähnliches bereits in Klasse 1 und 2 erfahren. Neben den theoretischen Grundlagen machen sie dabei auch eigene Erfahrungen z.B. beim Briefe schreiben zum Muttertag.

Analysieren und Reflektieren

Um einen angemessenen Umgang mit Medien zu gestalten, lernen die Kinder bereits von Anfang an zwischen Fiktion und Realität in Medien zu unterscheiden durch das gemeinsame Gespräch. Dabei beginnen sie positive und negative Seiten von Medien zu nennen und eignes Verhalten zu beschreiben.

Produzieren und Präsentieren

In Klasse 1 und 2 entwickeln die Kinder unter Einsatz von selbstgemachten Fotos mit den Schultablets und dem Schreiben eigener Texte an den Computern im Klassenraum oder dem Computerkabinett, Fähigkeiten in der Produktion eigener Werke wie z.B. Plakaten. Die Erzeugnisse solcher Präsentationen finden sich später in vielen Klassenräumen wieder.

Bedienen und Anwenden

Während die Bedienung in Klasse 1 und 2 sich noch auf den Computer, Film, Bild etc. bezieht, werden ab Klasse 3 vorwiegend die Tablettts zum Erarbeiten des Bedienungs- und Anwendungswissens genutzt. Konkret lernen die Kinder hier den Umgang mit Lernapps wie z.B. Anton kennen. Außerdem beschäftigen sie sich mit dem Internet ABC und erarbeiten den selbstständigen Umgang mit diesem. Schlussendlich machen sie bereits erste Erfahrungen im Programmieren mit den Lerncomputern „Calliope“ und den Lernrobotern „Codey Rocky“.

Kommunizieren und Kooperieren

In den Klassenstufen 3 und 4 wird auch die Kommunikation auf das Internet und damit auf Chats und Blogs ausgeweitet wobei das Internet ABC die Nutzung für die Kinder sicher und verständlich macht.

Informieren und Recherchieren

Nachdem die Kinder nun eine Auswahl an Informationsquellen kennen, lernen Sie unter diesen Auszuwählen. Dabei hilft eine parallele Vertiefung mit dem Internet ABC auch Suchmaschinen im Internet selbstständig zu nutzen.

Medienbildung in Klassenstufe 3/4

Produzieren und Präsentieren

Medienprodukte werden in Klasse 3 und 4 nicht mehr nur mit Medien vorbereitet, sondern auch durch diese präsentiert. Zum Beispiel kann hierzu die Interaktive Tafel genutzt werden, sodass Powerpoint Präsentationen oder selbsterstellte Videos mitverwendet werden können.

Analysieren und Reflektieren

Auch das Analysieren und Reflektieren der Mediennutzung wird in den höheren Klassen weiter ausgebildet, sodass Risiken erkannt werden und die Absichten von z.B. Werbung näher hinterfragt werden. Zum Thema „Werbung“ werden vorwiegend in Klasse 4 spannende klasseninterne Projekte durchgeführt.